



München, 20.12.2021

SPD-Landtagsfraktion fordert Booster-Impfungen in Bayern schon nach drei Monaten

SPD-Fraktionschef von Brunn und Gesundheitsexpertin Waldmann: Auffrischungsimpfung derzeit bestes Mittel gegen Omikron

Die SPD im bayerischen Landtag fordert die Staatsregierung auf, dem Beispiel des SPD-geführten Berlin zu folgen und auch in Bayern schon Booster-Impfungen drei Monate nach der zweiten Impfung zuzulassen. Der SPD-Fraktionsvorsitzende **Florian von Brunn** erklärt: "Die Auffrischungsimpfung ist derzeit unsere beste Waffe gegen die gefährliche Omikron-Variante. Wir brauchen den Booster nach drei Monaten. Damit können wir die neue Welle abbremsen und helfen, die kritische Infrastruktur wie Krankenhäuser und Feuerwehren zu entlasten! Was Berlin kann, muss Bayern erst recht hinbekommen."

Die Gesundheitsexpertin der SPD-Fraktion **Ruth Waldmann** unterstreicht die Bedeutung einer frühzeitigen Booster-Impfung: "Die Auffrischungsimpfung bietet einen guten Schutz gegen Omikron. Die Europäische Arzneimittelbehörde EMA bestätigt zudem, dass nach ihren Prüfungen der Booster bereits drei Monate nach der zweiten Impfung sicher und wirksam ist. Das ist für mich entscheidend. Jetzt kommt es darauf an, dass wir alles tun, um eine Situation wie in Großbritannien zu vermeiden. Deshalb muss der Freistaat die Booster-Kampagne jetzt ausweiten und beschleunigen."